

Modulbezeichnung: PG Vertieft II (PG 16) (Advanced physical geography II)	5 ECTS	
Modulverantwortliche/r:	Achim Bräuning, Thomas Mölg	
Lehrende:	Andrés Gerique, Jussi Grießinger, Christoph Mayr, Achim Bräuning, Rupert Bäumler	
Startsemester: WS 2019/2020	Dauer: 2 Semester	Turnus: halbjährlich (WS+SS)
Präsenzzeit: 45 Std.	Eigenstudium: 105 Std.	Sprache: Deutsch und Englisch

Lehrveranstaltungen:

PG Vertieft (WiSe)

Vorlesung PG vertieft: Ökozonen (WS 2019/2020, Vorlesung, 2 SWS, Rupert Bäumler et al.)

PG Vertieft (SoSe)

Vorlesung PG Vertieft: Vegetationsgeographie (SS 2020, Vorlesung, 2 SWS, Achim Bräuning)

Kolloquium (WiSe & SoSe)

Es müssen **insgesamt** (Modul PG 16 + Modul PG 17) **zwölf Kolloquiumsangebote** besucht werden. Diese können ab dem 3. Fachsemester aus dem Angebot im Kolloquium KG/PG sowie FGG-Vorträgen frei gewählt werden. Es ist auch möglich, alle Vorträge in einem Semester zu besuchen. Bis zu zwei Termine können über den Besuch des Praxisforums (DVAG) ersetzt werden.

Der Besuch der Veranstaltungen wird in einem Kolloquiums-Pass dokumentiert. Der Kolloquiumspass wird während der Veranstaltung ausgegeben.

Kolloquium KG & PG (WS 2019/2020, Kolloquium, 2 SWS, Christoph Mayr et al.)

Kolloquium KG & PG (SS 2020, Kolloquium, 2 SWS, Christoph Mayr)

Empfohlene Voraussetzungen:

Module PG 1 - PG 11

Inhalt:

- Vorlesung: Vertiefte Behandlung physisch-geographischer Fragestellungen in Wissenschaft und Anwendung
- Kolloquium: Vorstellung ausgewählter Beispiele physisch-geographischer Forschungs- und Arbeitspraxis

Lernziele und Kompetenzen:

Die Studierenden

- verfügen über vertieftes Wissen zu einem Teilbereich der Physischen Geographie, deren spezifischer Kompetenzerwerb und Zusammenführung am Ende ein Gesamtbild ergeben, welches die Zusammenhänge erkennen lässt und das Wissen und Können so verknüpft, dass die wesentlichen Grundlagen erläutert und sachbezogen angewendet werden können
- erläutern wissenschaftliche Grundlagen sowie spezialisiertes und vertieftes Fachwissen der Physischen Geographie und können diese mit Problemen der Mensch-Umweltbeziehungen vernetzen.
- können eigene Interessen identifizieren und Lernprozesse selbständig gestalten.
- erläutern und reflektieren in vertiefter und kritischer Weise Theorien, Terminologien, Methoden und Lehrmeinungen des Faches, indem sie in Diskussionen zu aktuellen Forschungs- und Arbeitsfeldern der Physischen Geographie partizipieren.

Literatur:

- Vorlesung: Wird aufgrund verschiedener Themen am Beginn der Vorlesung bekannt gegeben.

entfällt bei Kolloquium

Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] Kulturgeographie (Bachelor of Arts (1 Fach))

(Po-Vers. 2012 | NatFak | Kulturgeographie (Bachelor of Arts (1 Fach)) | Wahlfächer | Nebenfach Physische Geographie | PG Vertieft II)

[2] **Physische Geographie (Bachelor of Science)**

(Po-Vers. 2012 | NatFak | Physische Geographie (Bachelor of Science) | Gesamtkonto | weitere Pflichtmodule | PG Vertieft II)

Studien-/Prüfungsleistungen:

Vorlesung: PG Vertieft II (Prüfungsnummer: 41521)

Untertitel: Vorlesung PG vertieft: Ökozonen Studienleistung, Klausur, Dauer (in Minuten): 45
weitere Erläuterungen:

Klausur (45 Min.), 0 % - auch als E-Klausur bzw. im Antwort-Wahl-Verfahren

Anmeldung zur Prüfung und Leistungsverbuchung erfolgen automatisch nach Abgabe des Kolloquiums-Passes (d.h. wenn die erforderliche Anzahl an Vorträgen besucht wurde)

Erstablingung: WS 2019/2020, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Rupert Bäumler

Kolloquium PG (Prüfungsnummer: 41513)

Studienleistung, Regelmäßige Teilnahme

Erstablingung: WS 2019/2020, 1. Wdh.: SS 2020

1. Prüfer: Christoph Mayr

Bemerkungen:

B.Sc. Physische Geographie
Studiensemester 5